Elternbrief zum Schuljahresende 2019/20

Eltern- und SchülerInneninformation der Schulleitung

Masken, die Frau Sabine Hahn mit Schülerinnen für die Villa Kunterbunt genäht hat.

Trier, im Juli 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Seit wenigen Tagen haben wir nun Sommerferien und das Schuljahr 2019/2020 geht dem Ende entgegen. Es war ein außergewöhnliches Schuljahr, das uns alle vor ungeahnte Herausforderungen gestellt hat. Uns allen, Ihnen zuhause und uns in der Schule wurde viel abverlangt. Im Laufe der zurückliegenden Monate waren wir gezwungen, neue Wege des Lehrens und Lernens zu entwickeln. Das ging nicht ohne Reibungsverluste, aber am Ende des Schuljahres können wir sagen, dass wir - gemessen an den teilweise defizitären Rahmenbedingungen - unser Möglichstes getan haben, um den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unseren Alltag zu begegnen. Mit den Jahreszeugnissen bekamen Sie und Ihre Töchter die Leistungsbilanz der vergangenen Monate. Alle Kolleginnen und Kollegen haben sich bemüht, bei der Leistungsfeststellung die schwierige Situation angemessen zu berücksichtigen. Mit den Zeugnisnoten werden Leistungen in ganz bestimmten Fächern benotet. Sicherlich sind die Zeugnisse Anlass zum Gespräch mit Ihren Töchtern und Söhnen. Dabei werden Sie über gute und zufriedenstellende Noten froh sein; vielleicht stellen Sie aber auch fest, dass sich Erwartungen nicht oder nicht ganz erfüllt haben. Wie auch immer die Zeugnisse aussehen, sie können so oder so Hinweise geben, wie es im kommenden Schuljahr weitergehen sollte.
Als Schulleiter hoffe ich, dass es uns im vergangenen Schuljahr gelungen ist, Ihre Töchter und Söhne in diesem Schuljahr fachlich zu fördern und auch menschlich durch die Krise zu begleiten.

Wie ist der aktuelle Stand der Planungen für das kommende Schuljahr?
Den jüngsten EPOS des Ministeriums (s. Homepage) können Sie entnehmen, dass die Schule für das kommende Schuljahr drei verschiedene Szenarien vorbereitet. **Szenario 1** (Regelbetrieb unter Wegfall der Abstandsregel bei gleichzeitiger Wahrung der Hygienemaßnahmen), **Szenario 2** (Wechsel von Präsenz- und Fernunterricht) und **Szenario 3** (Temporäre Schulschließung mit digitalem Unterricht). Damit sind wir auf alle Fälle vorbereitet. Das Ministerium wird vermutlich recht spät in den Ferien unter Berücksichtigung des dann herrschenden Infektionsgeschehens entscheiden, welches Szenario zur Schulwirklichkeit wird. Wir hoffen alle, dass die günstige Entwicklung der letzten Wochen uns zum Regelbetrieb zurückkehren lässt. Sollte dies nicht der Fall sein, sind wir auf Szenario 2 und 3 besser vorbereitet.
Wir sind zuversichtlich, mit den auf der letzten Gesamtkonferenz beschrittenen Wegen die Baustelle des digitalen Unterrichts an unserer Schule einen deutlichen Schritt voranzubringen. Die lange angekündigte digitale Plattform G-Suite konnte bislang nicht zufriedenstellend eingesetzt werden, weil die Nutzer-Anträge von der zuständigen Behörde aus Überlastungsgründen noch nicht bearbeitet werden konnten. Damit verbunden war auch eine Behinderung der Kommunikation zwischen Schülerinnen und Schülern einerseits und den Lehrkräften andererseits, da letzteren keine dienstlichen E-Mail-Adressen vorlagen, die für eine datenschutzkonforme Kommunikation aber notwendig sind. Zu Beginn des kommenden Schuljahres wird sich dies ändern. Die Schulabteilung hat zugesagt, dass die dienstlichen E-Mail-Adressen zum Unterrichtsbeginn vorliegen. Damit können im Bedarfsfall auch Videokonferenzen eingesetzt werden. Was die vom Ministerium eingeforderte Lehr- und Lernplattform als wesentliches Werkzeug digitaler Vernetzung und Beschulung betrifft, haben wir beim Träger die Einführung und Nutzung von moodle@rlp beantragt. Damit und mit der Umsetzung der in den EPOS vom 30.06.20 genannten Richtlinien (s. Homepage) wollen wir im Falle des Eintretens der Szenarien 2 und 3 gut aufgestellt sein. Ihnen, liebe Eltern, danke ich herzlich für Ihre Geduld in dieser Angelegenheit.

Am Ende des Schuljahres ist es mir wichtig, Ihnen folgende Hinweise zu übermitteln:

1. Personalia:
- Zum Ende des Schuljahres haben wir sechs verdiente Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand verabschiedet. Frau Sybille Wagner (D/kR), Frau Sylvia Engeroff-Kaiser (Sp), Frau Helene Goergen-Niggemeyer (F/E/It), Frau Sabine Hahn (B/BK), Frau Waltraud Vilter (M/Ph) - zuletzt in der ADD tätig - und unseren langjährigen Mittelstufenleiter Herrn Jürgen Bonertz (Ek/Sk), denen wir herzlich für ihren guten Dienst an unserer Schule danken. Wir wünschen den Kolleginnen und dem Kollegen einen aktiven und erfüllten Ruhestand bei stabiler Gesundheit.
- Nach dem Ausscheiden von Herrn Bonertz wird die Aufgabe der Mittelstufenleitung künftig Herrn Matthias Becker (B/Ch) übertragen. Wir gratulieren Herrn Becker und wünschen ihm eine gute Hand bei der Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit.
- Aus persönlichen Gründen wird Herr Lutz Eltges (D/Pi) sein Stundendeputat verringern. Frau Julia Schmitz (M/Ph) wird ihre Elternzeit um ein halbes Jahr verlängern. Die Kompetenz der Vertretungsplanung und den Physikunterricht von Frau Schmitz wird zwischenzeitlich Herr Udo Rothhaar (M/Ph) übernehmen.
- Im kommenden Schuljahr werden unserer Schule zwei Referendar/innen zugewiesen. Genaueres hierüber folgt im Elternbrief zum Schulstart, wenn die Namen und Fächerkombinationen bekannt sind.

2. Aus dem laufenden Schuljahr:
Ein ereignisreiches Schuljahr geht dem Ende entgegen. Im Unterricht und über den Unterricht hinaus hat sich trotz Corona einiges ereignet und wurde viel geleistet. Es ist mir in diesem Jahr ein besonderes Anliegen, auf einige Leistungen im Bereich der Teilnahme an Wettbewerben hinzuweisen. Stellvertretend für die verschiedenen Fachbereiche möchte ich hier nur einige Erfolge aus dem laufenden Schuljahr hervorheben. Ich denke, Sie pflichten mir bei, wenn ich im Rückblick sage, dass die Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler und das Engagement ihrer Betreuerinnen und Betreuer auch in diesem Jahr eine besondere Anerkennung verdienen!

Gute Nachrichten:

Aus dem Bereich Fremdsprachen:
- Die Schülerin Hannah Brüning (9b) unter Betreuung von Frau Dr. Melitta Wallenborn hat den 3. Landespreis im Fremdsprachenwettbewerb Französisch gewonnen.
- Unsere Latein-AG (Karola Shamandy, Emma Wilhelm, Joy Franz, Jana Przyklenk, Jana Ristic, Anna Gölz, Victoria Müller) hat unter Betreuung von Herrn Matthias Reis mit großem Engagement und Erfolg am Bundeswettbewerb Fremdsprachen teilgenommen. Für ihre Arbeit wurde ihnen der 1. Landespreis zuerkannt.
- Die Schülerinnen der Klasse 10b (Amalia Wolff, Johanna Dolk und Nova Kreuder) haben unter Betreuung von Frau Astrid Strauß-Junker am Bundeswettbewerb Fremdsprachen teilgenommen und einen großen Erfolg erzielt. Ihnen wurde aufgrund der vorgelegten Arbeit mit dem Titel „Time travelling“ der 1. Landespreis zuerkannt.
- Die Schülerin Fabienne Vaillant der Klasse 10b hat im Bundeswettbewerb Fremdsprachen am Solo mit der Wettbewerbssprache Englisch teilgenommen und nach Ansicht der Jury eine herausragende Leistung gezeigt, wofür ihr in Anerkennung der 1. Landespreis zuerkannt wurde.
- Die Schülerin Mia Lauer der Klasse 9a hat am Bundeswettbewerb Fremdsprachen am Solo mit der Wettbewerbssprache Englisch teilgenommen und dafür den 3. Landespreis erzielt.

Aus dem Bereich Musik:
Am 14. Februar 2020 hat unsere Combo den großen Saal der TuFa gerockt! Vor vollen Rängen präsentierten die 16 Schülerinnen und Schüler mit Unterstützung vom Bandleader Stefan Dietz, Ex-Schülerin Leah Hamburger sowie Ex-Schüler Thomas Marquenie einen abwechslungsreichen Querschnitt durch die Rock-und Pop-Geschichte der letzten Dekaden: Unter anderem die Beatles, Kovacs und Bobby Hebb inspirierte die Band bei der Auswahl der Stücke.
Vier Frontsängerinnen (Ruby Fischer, Leah Hamburger, Lea Mischtian und Anna Weber) interpretierten auf ihre jeweils eigene überzeugende Art ihre Solo-Stücke oder verstärkten im Backgroud-Chor den Vocal-Sound. Unterstützt wurde die standardmäßig ausgestattete Rhythm-Section (Bass, Drums, Piano, Gitarren) durch eine beinahe Big-Band-artige Besetzung aus Saxophonen und Trompete. Durch diese starke Besetzung bot sich den ca. 250 Zuhörern ein dichter Sound, in dem dennoch viele Nuancen und viel Dynamik herausgespielt wurden: Ob in voller Besetzung oder in Akustik-Vocal-Aufstellung, ob Rocknummer oder Ballade - es war in über zwei Stunden Programm für jeden Geschmack etwas dabei.

Musikalisches aus der Corona-Zeit: „Diese Zeit": ein Song zur Corona-Zeit: Inspiriert von den neuen Erlebnissen, die durch die Kontaktverbote und auch die Schulschließung entstanden sind, fasste Stefan Dietz die von vielen empfundenen Auswirkungen der getroffenen Maßnahmen in einem poppigen Rocksong zusammen. Marie Menzel, Schülerin in der Jahrgangsstufe 11 sowie Sängerin der AMG-Combo, leiht dem Song ihre Stimme. Das Stück ist z. B. auf Youtube unter dem Suchbegriff „Diese Zeit Marie“ zu finden. Herr Dietz komponierte den Song nicht nur, sondern spielte eine Vielzahl an Instrumenten im Studio selbst sowie Chor-Stimmen für den Background-Gesang ein, nahm den Hauptgesang auf und mischte alles für die veröffentliche Version ab. Sinan Narin, Mathematiklehrer am AMG, spielte in einer zusätzlichen Session die Schlagzeugspur ein.

Auch das Orchester unter der Leitung von Uli Krupp war in der Corona-Zeit ‚mit Abstand‘ unterwegs und schenkte uns zu Ostern einen musikalischen Gruß der besonderen Art, den Sie auf unserer Homepage sehen und hören können. Vielen Dank dafür!

Aus dem Bereich Sport:

AMG-Schwimmteam löst Fahrkarte für den Landesentscheid! Auch in diesem Jahr hat das Schwimm-Team des AMG den 1. Platz beim Regionalentscheid Schwimmen belegt und die Fahrkarte für den Landesentscheid am 22. Juni 2020 in Worms gelöst. Herzlichen Glückwunsch! Zum AMG-Schwimmteam gehörten: Alina Wagner, Elisa Endres, Charlotte Weinandy, Emma Wilhelm, Jule Grün, Leila König, Rebecca Bierbrauer, Victoria Vieh, Hannah Berens, Leonie Berens, Lucia Blome, Sarah Schönherr und Annamaria Lienkamp.

AMG-Basketballerinnen qualifizieren sich für das Bundesfinale in Berlin! Den Basketballerinnen WK III (JG 2005-08) gelang mit dem Sieg im Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ der bislang größte sportliche Erfolg am AMG. Unsere Basketballerinnen Caroline Assaa (8b), Emma Meyer (8b), Leonie Berens (8b), Nele Schnabel (9c), Jana Ristic (9a), Franziska Henner (9b), Inken Heinen (8c), Lilly Müllers (9c) und Liv Jöchel (9a) unter der Leitung von Frau Gaby Heidemann konnten sich kurz vor Weihnachten in ihrem Vorrunden-Turnier nach einer knappen Niederlage gegen das MPG und einem deutlichen Sieg gegen das Gymnasium Biesdorf für den Regionalentscheid in Trier qualifizieren. Dort überzeugten die Mädchen durch ihr gutes Spielvermögen und gewannen zunächst gegen die IGS St. Matthias Bitburg mit 25:21 und dann erstmals auch gegen die Mannschaft des MPG Trier mit 40:29. Belohnt wurde dieser Turniererfolg mit der Teilnahme am Landesfinale, das im Jubiläumsjahr (50 Jahre Jugend trainiert für Olympia & Paralympics) am 2. März in der Arena Trier stattfand. Das Endspiel gegen das Theresianum Mainz um die Landesmeisterschaft war lange Zeit hart umkämpft. Unsere Spielerinnen entschieden es durch einen stärkeren Siegeswillen und eine geschlossene Mannschaftsleistung mit 61:42 letztlich deutlich und auch verdient für sich. ***Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg!*** Wir gratulieren den Schülerinnen zu ihren besonderen Leistungen und danken den verantwortlichen Kolleginnen Frau Gaby Heidemann und Frau Ruth Leinenbach für die sportliche und mentale Vorbereitung unserer Sportlerinnen und ihr großes Engagement.

Veranstaltungen

Berufsorientierungstag am AMG:
Am 5. Februar 2020 hatten die Schülerinnen der zwölften Jahrgangsstufe beim traditionellen Berufsorientierungstag die Möglichkeit, in viele verschiedene Zweige der Aus- und Weiterbildung nach der Zeit am Gymnasium hineinzuschnuppern. Dazu hat die Berufskoordinatorin Frau Dr. Melitta Wallenborn eine Vielzahl von Referentinnen und Referenten gewinnen können, um den Schülerinnen wertvolle Einblicke in die vielfältige Studien-, Ausbildungs- und Berufswelt zu gewähren.
Unter anderem haben sich die Universität Trier wie auch die Fachhochschule mit einer Reihe von Studentinnen und Studenten aus verschiedenen Fachrichtungen vorgestellt. Als staatliche Arbeitgeber haben die Stadtverwaltung, die Bundeswehr sowie die Bundespolizei über die jeweiligen Einstiegsmöglichkeiten informiert. Abgerundet wurde das Programm durch ein Assessmentcenter, der Präsentation der Möglichkeiten im Bistum Trier im Bereich der sozialen Lerndienste sowie der Vorstellung verschiedener Berufe in der Finanzwelt sowie bei Wirtschaftsprüfern durch eine Trierer Steuerberaterkanzlei.

Insgesamt fand ein reger Austausch zwischen den Schülerinnen und den Gästen statt, der vom gegenseitigen Interesse zeugte und sowohl für die Arbeitgeber als auch für die jungen Erwachsenen wertvolle Impulse lieferte. Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Interesse und Engagement aller Beteiligten.

Klassenstufe 10 im Sozialpraktikum:
Alle Schülerinnen der 10. Klassen befanden sich in den ersten beiden Wochen des zweiten Halbjahres im Sozialpraktikum. Bereits seit 27 Jahren sind die Schülerinnen des AMG mit viel Engagement in vielen sozialen Einrichtungen als Praktikantinnen unterwegs. Ein Schwerpunkt des Sozialpraktikums liegt in der Vermittlung der Wertschätzung und Wichtigkeit sozialen Engagements und sozialer Berufe, die in jeder Lebensphase des Menschen notwendig und wertvoll sind. Von integrativen Kindertagesstätten, über Krankenhäuser und Pflegeheime bis hin zu Förderschulen sind ca. 95 Stellen in Trier und in der Region für das Sozialpraktikum gefunden worden, in denen sich die Schülerinnen nach einer Einarbeitungszeit aktiv an den täglichen Abläufen beteiligen. Neben der vielschichtigen Berufsorientierung innerhalb der Schulzeit am AMG, wie beispielsweise während berufsspezifischer Praktika in der 12. Jahrgangsstufe, dem Bewerbertraining in der Mittelstufe oder gezielter Exkursionen in Leistungs- und Grundkursen, bildet das Sozialpraktikum insbesondere den sozialen Bereich des breiten Berufsspektrums ab. Wie auch in den zurückliegenden Jahren, sind viele Schülerinnen nach der Zeit in den sozialen Einrichtungen froh, wieder in der Schule zu sein, weil der Alltag in einem sozialen Beruf körperlich und emotional oft deutlich anstrengender als der Schulalltag ist. Trotz oder auch eben wegen dieser Anstrengungen blicken viele Schülerinnen mit positiven Erinnerungen auf ihr eigenes Sozialpraktikum zurück.

Aufnahme:
Am Mittwoch, dem 03.02.2020 tagte unsere Aufnahmekommission für die künftigen Schülerinnen und Schüler des Bischöflichen Angela-Merici-Gymnasiums. Ich darf Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, dass wir insgesamt 104 Schülerinnen und Schülern, davon 93 Sextanerinnen und Sextaner, 3 Schülerinnen in der Sek I und 8 MSS-Schülerinnen eine Zusage geben konnten. Unsere Kolleginnen und Kollegen dürfen sich auf interessierte und aufgeweckte Schülerinnen und Schüler im kommenden Jahr freuen. Mein Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen der Aufnahmekommissionen, namentlich Frau Hahn, Frau Hopper, Frau Palias, Frau Klassen, Frau Vaske, Frau Ermlich, Frau Henkenhaf, Frau Strauß-Junker, Herrn Reis, Herrn Becker und Herrn Eltges, nicht zuletzt unseren Sekretärinnen und den Vertreterinnen und Vertretern der Elternschaft für ihren Einsatz im Dienst des Aufnahme- und Auswahlverfahrens.

3. Verschiedenes

Dienstzeiten während der Sommerferien:
Während der Sommerferien ist die Schule in der 3. und 4. Ferienwoche geschlossen. Gesprächstermine in den verbleibenden Wochen werden über das Sekretariat vereinbart.

Schulbuchausleihe:
Informationen zur Schulbuchausleihe finden Sie während der Ferien auf unserer Homepage. Zum Thema Verfügbarkeit von Schulbüchern: Aufgrund der Schulschließung und der Phase des digitalen Unterrichts bzw. des Wechsels von Präsenz- und Fernunterricht kann die Situation eingetreten sein, dass im kommenden Schuljahr noch Themenbereiche aufgearbeitet werden müssen. Zeitgleich sieht die Schulbuchausleihe die Rückgabe von Lehrwerken vor, wodurch im kommenden Schuljahr nicht auf das jetzige Schulbuch bzw. seine Materialien zurückgegriffen werden kann. Es besteht daher entweder zu Beginn des neuen Schuljahres die Möglichkeit, die entsprechenden Seiten aus dem in der Bibliothek vorrätigen Schulbuch zu kopieren oder aber es kann auf kostengünstige Zusatzangebote (1 Euro im Schuljahr) der Schulbuchverlage zurückgegriffen werden, da diese in der Regel eine digitale Zusatzlizenz für an der Schule eingeführte Lehrwerke anbieten. Die jeweilige Lehrkraft entscheidet über die Einführung, bestellt Codes für die gesamte Lerngruppe und bezahlt sie und sammelt im Anschluss den Betrag ein. Informationen hierzu und eine Broschüre finden Sie unter https://www.bibox.schule.

Schulfahrten:
Bis zu den Herbstferien werden keine Schulfahrten stattfinden. Darüber hinaus sind Planungen möglich. In jedem Falle werden aber die Stornobedingungen berücksichtigt, so dass im Krisenfall keine Stornogebühren anfallen werden.

Schulverpflegung:
Informationen zur Mittagsverpflegung im kommenden Schuljahr finden Sie vor Schulstart auf der Homepage.

Abiturientia 2020:
Da die Abiturfeier in diesem Jahr leider entfallen musste, werden wir unsere Abiturientinnen am Freitag, dem 21.08.2020 auf dem Schulhof unter Beachtung der Hygieneregeln mit einem kleinen Umtrunk verabschieden.

Fundsachen:
Traditionell werden vor den Sommerferien die schülereigenen Boxen in den Klassenräumen und die Kleiderhaken vor den Klassenräumen geleert. Dies war auch in diesem Jahr wieder der Fall. In den Sommerferien werden die

betreffenden Kleidungsstücke eingesammelt und nach den Ferien, nach einer kleinen Übergangsfrist, die die Gelegenheit zur Abholung vergessener Kleidungsstücke bietet, einem sozialen Zweck gespendet.

Wichtige Termine im neuen Schuljahr:

Montag, 17. August 2020: erster Schultag nach den Sommerferien: Wir beginnen um 7.55 Uhr mit einem alle Klassen und Kurse verbindenden Wortgottesdienst in den einzelnen Lerngruppen. Anschließend eröffnen die Klassen- und StammkursleiterInnen das Schuljahr. In der großen Pause werden die neuen Schülerinnen der Sek I und der MSS unter Beachtung der Hygieneregeln in der Aula begrüßt.

Dienstag, 18. August 2020: voraussichtlich erster Schultag für die 5. Klassen: Wir informieren die Eltern unserer zukünftigen Schülerinnen und Schüler gegen Ende der Ferien über den nach dem dann gültigen Hygieneplan organisierten Ablauf der Einschulungsfeier.

Schulfest: Das traditionelle Schulfest entfällt wegen der Corona-Pandemie in diesem Jahr.

Bewegliche Ferientage: Für das kommende Schuljahr haben sich die Trierer Schulen für folgende bewegliche Ferientage ausgesprochen:

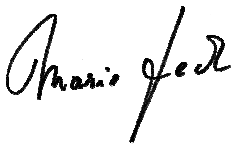
11.02.2021 Fetter Donnerstag
12.02.2021 Freitag nach Fettem Donnerstag
15.02.2021 Rosenmontag
16.02.2021 Fastnachtsdienstag
14.05.2021 Freitag nach Christi Himmelfahrt
04.06.2021 Freitag nach Fronleichnam

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

für die gute Zusammenarbeit im vergangenen, ganz besonderen Schuljahr, für die vielen konstruktiven Anregungen, Ihre Kritik und Ihr Lob in Einzelgesprächen und über den SEB, für Ihr bereitwilliges Mittun, Ihre großzügige Unterstützung über den Verein der Freunde und Förderer, für Ihr Engagement in den Gremien der Schule und für das Mitfeiern der Gottesdienste danke ich Ihnen sehr.

Ich wünsche Ihnen zusammen mit Ihren Töchtern und Söhnen erholsame und sonnige Ferientage und hoffe zuversichtlich auf einen besseren Schuljahresverlauf 2020/21.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Mario Zeck, OStD i.K.

Schulleiter

Grußworte des Schulelternbeirates

Liebe Eltern,

auch von unserer Seite möchten wir uns für ihre Geduld, ihr Engagement und ihr Verständnis in den schwierigen vergangenen Monaten bedanken.

Als Elternvertreter stehen und standen wir in kontinuierlichem Austausch mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium. Wir dürfen unterstreichen, dass trotz aller Schwierigkeiten, die zunehmend zum Vorschein kamen und nicht wegdiskutiert werden können, alles denkbar Mögliche im Rahmen der engen datenschutzrechtlichen Bedingungen und gesetzlichen Regelungen getan wird, um einen für alle Beteiligten befriedigenden Unterricht zu gestalten und zu gewährleisten. Die Schule hat sich auf alle Szenarien vorbereitet und tut dies auch weiter in der verbleibenden Zeit.

Gerne sind Sie auch weiterhin eingeladen, uns oder andere Vertreter des Schulelternbeirats bei Fragen, Anregungen und Kritik anzusprechen.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir auch in diesen herausfordernden Zeiten eine gute Erholung und schöne Ferien.

Wir hoffen alle gemeinsam auf einen positiven und guten Start ins neue Schuljahr.
Bleiben Sie gesund!

Ihre Elternvertreter
Cristina Hormuth und Marko Bartholomäus

Neues von den Alumni

Liebe Eltern, liebe Schulgemeinschaft,

für uns alle waren die letzten Monate turbulent und wir sind froh, dass die Schule die Coronakrise mit vereinten Kräften so gut gemeistert hat.

Auch unsere ALUMNI-Aktivitäten mussten Einbußen hinnehmen, alle Veranstaltungen wie z.B. die lange vorbereitete „Alumni am AMG“ oder Exkursionen fielen aus.

Nun sehen wir noch skeptisch, aber doch zuversichtlich auf das kommende Schuljahr.
Leider muss das Ehemaligentreffen entfallen. Ob das für den Herbst vorgesehene Speeddate stattfinden kann, hängt von der Entwicklung in den nächsten Wochen ab.

Nach diesem ungewöhnlichen Schuljahr wünschen wir Ihnen und Euch allen erholsame und entspannte Ferien und freuen uns jetzt schon auf ein leibhaftiges Wiedersehen mit Ihnen!

Für die AMG-ALUMNI grüßt herzlich

Ihre

Claudia Lanfer

1. Vorsitzende